

# Resultate EmCon Contest vom 10. Nov. 2019

Bernard Wehrli, HB9ALH

Erstmals in der Schweiz wurde ein Contest organisiert, bei dem es vor allem um die Förderung der Belange des Notfunks ging. Ein Novum war auch, dass Verbindungen via Repeater explizit erlaubt waren. Ziel war es, alle für die Not-Kommunikation innerhalb der Schweiz in Frage kommenden Übermittlungsmöglichkeiten einzusetzen und deren Potential für den Notfunk heraus zu finden.

Die Teilnahme an diesem Notfunk-Contest war sehr erfreulich: 69 Teilnehmer haben ihr Log eingereicht. Zum Vergleich: Der H26 Contest zählt durchschnittlich etwa 80 Teilnehmer.

Mit dem speziell dafür vorbereiteten Logprogramm auf Excel Basis gab es ein paar Probleme. Wir konnten aber alle eingereichten Logs irgendwie erfassen und bewerten. Bei dieser Gelegenheit möchte ich Leander, HB9RMW für die riesige Arbeit für die Vorbereitung des Logprogramms und der anschliessenden Auswertung ganz herzlich danken.

Die Auswertung zeigt, dass 78% der Verbindungen trotz allem direkt erfolgt sind. 61% der Kontakte erfolgten auf 80m. Erstaunt hat mich, dass 11 % der Verbindungen auf 2m auf direktem Weg gemacht wurden. Verbindungen via die Relais trugen 22% zu den QSO's bei. Ich denke, die Möglichkeiten, relativ grosse Strecken via Relais zu überbrücken, wurde noch nicht richtig erkannt. Vielleicht hat auch die Regel, dass man ein bestimmtes Relais nach 5 Minuten verlassen musste, dazu beigetragen, dass nicht mehr Relais-Verbindungen getätigt wurden. Wenn man mit einem Richtstrahler eines der strategisch exponierten Relais anpeilt, müsste eigentlich die halbe Schweiz so erreichbar sein.

Das Echo auf den EmCon Contest war durchwegs positiv. Es zeigte sich, dass Verbindungen in Notsituationen herzustellen für viele OM's nach wie vor zum Selbstverständnis des Amateurfunks gehört. Insbesondere hat mich die lockere Art der Kontakte im Contest beeindruckt. Es hatte immer Platz noch für ein paar persönliche Worte. Man war seriös dran, ohne gleich «verbissen» zu sein.

Für die HB3-er war eine separate Rangliste angekündigt, weil diese nicht das 40m Band benutzen dürfen. Es zeigte sich allerdings, dass das 40m Band für Verbindungen innerhalb der Schweiz keine Bedeutung hat. Nur gerade 26 der über 2300 Verbindungen erfolgten auf dem 40m Band. Die 5 HB3-er sind deshalb auch in der Gesamt-Rangliste mit den HB9-ern zusammen aufgeführt.

Die separate HB3-Rangliste lautet wie folgt:

1. Rang: HB3YGP	2. Rang: HB3YPH	3. Rang: HB3YGQ
4. Rang: HB3YCD	5. Rang: HB3XSQ	

Ich gratuliere den Siegern des Wettbewerbs, HB9LBC bei den HB9-ern, und HB3YPC bei den HB3-ern, ganz herzlich zum Erfolg.

Den Wettbewerb werden wir auch 2020 wieder durchführen. Das Datum wird der **Samstag der 7. Nov 2020** sein. Ein paar Details werden wir aufgrund der gemachten Erfahrungen anpassen. Auf das 40m- und das 10m-Band werden wir wohl verzichten. Dafür könnte 50 MHz neu dazu kommen, insbesondere wegen der vorhandenen 50 MHz Relais auf dem Schilthorn und im Zürcher Oberland.

Ich freue mich auf eine rege Teilnahme im neuen Jahr.

Vy 73 de Bernard, HB9ALH, Organisator EmCon-19